



Du hast eine Vorliebe für den Werkstoff Metall und kannst gut mit Maschinen umgehen? Du bist an handwerklichen Tätigkeiten interessiert?

Dann wird Dir der Beruf

## Teilezurichter/in

richtig Spaß machen.

Du kannst in der industriellen Produktion in verschiedenen Arbeitsgebieten – Metallbautechnik, Herstellungstechnik und Instandhaltungstechnik – tätig sein. Als Teilezurichter/in be- und verarbeitest Du Bleche, Rohre oder Profile.

Für Kessel, Blechverkleidungen, Rohrverbindungen oder Fensterrahmen aus Metallprofilen sägst Du die einzelnen Teile auf die geforderte Länge zu oder schneidest Bleche nach der zuvor aufgezeichneten Form aus. Je nach Blechdicke bedienst Du dabei unterschiedliche Maschinen.

Darüber hinaus beschickst Du die Maschinen und Fertigungsanlagen mit den zu bearbeitenden Werkstücken und überwachst die meist automatisch ablaufenden Bearbeitungsvorgänge, z. B. das Drehen, Bohren, Fräsen oder Schleifen.

Die praktischen Kenntnisse kannst Du Dir in unserer Lehrwerkstatt und in verschiedenen Praktika aneignen.

Die außerbetriebliche Ausbildung schließt Du mit der Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer ab.

## Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse in der Berufsausbildung

Als angehende/r Teilezurichter/in



musst Du mit Rechengvorgängen und -größen vertraut sein, um beispielsweise Maßangaben einhalten zu können und Abweichungen von Vorgaben zu erkennen.



lernst Du Werkzeugmaschinen zu bedienen und richtig einzusetzen.



musst Du technische Zeichnungen und Pläne lesen und ggf. selbst skizzieren.



ist Werkunterricht bei Arbeitsgängen wie Sägen, Hobeln, Schneiden und Bohren von Vorteil.

**Die Ausbildungsdauer beträgt 2 Jahre.**

## Perspektive

Als Teilezurichter/in montierst Du Serienerzeugnisse des täglichen Gebrauchs wie etwa Automobilaufbauten, Geländer, Treppen, Zäune oder Metallverkleidungen.

## Weiterbildung

Durch den Besuch von Lehrgängen und Seminaren kann eine Erweiterung des Fachwissens erfolgen. Nach entsprechender Berufspraxis bieten sich z. B. folgende aufstiegsorientierten Weiterbildungsmöglichkeiten an:

- Industriemeister/in – Metall
- Techniker/in – Maschinentechnik
- Konstrukteur/in



Der Weg zu uns führt über die zuständige Fallmanagerin/den zuständigen Fallmanager des Kommunalen Centers für Arbeit (KCA) in Maintal, Hanau, Gelnhausen oder Schlüchtern. Gerne informiert Dich Deine Fallmanagerin/Dein Fallmanager näher über Qualifizierungs- und Ausbildungsmöglichkeiten bei der AQA.

AQA – Bildungspartner des KCA!

AQA GmbH  
Wiesenstraße 39  
63584 Gründau-Rothenbergen



06051 / 9710 - 0



06051 / 9710 - 13



[www.aqa.de](http://www.aqa.de)

Frau Borchert,  
Tel.: 06051 / 9710 - 35402,  
[b.borchert@aq.de](mailto:b.borchert@aq.de)

## Ausbildung Teilezurichter/in

